

Leistungsüberblick des SLP-Unfallschutz

AUB 2008 SLP



		PRIMUS	PRIMUS PLUS*
Erweiterungen des Unfallbegriffs			
Tarifinformationen			
Keine Gesundheitsfragen/-prüfung		✓	✓
Abschluss bis zum 69. Lebensjahr		V	V
Keine Endaltersbegrenzung		✓	✓
Mitversichert sind Gesundheitsschäden			
- durch Heilmaßnahmen		V	<i>y</i>
durch Wundinfektionen, Tollwut und Wundstarrkrampfdurch Blutvergiftungen		_	
 durch erhöhte Kraftanstrengungen 		V	V
- durch Eigenbewegungen		_	✓
 durch Ertrinkungs- und Erstickungstod unter Wasser 		V	V
 durch Tauchunfälle 		✓	✓
- durch Erfrierungen		<i>y</i>	
 durch Flüssigkeits-, Nahrungsmittel- oder Sauerstoffentzug durch Sonnenbrand bzw. Sonnenstich 		<i>V</i>	V
- durch Infektionen			
- durch weitere Infektionen (Vogel-, Schweinegrippe, etc.)		_	~
 infolge von geringfügigen Haut- oder Schleimhautverletzungen 		_	v
 infolge von Zeckenbissen / Insektenstichen 		✓	V
 infolge von Impfungen / Impfschäden 		✓	✓
- infolge von Lebensmittelvergiftungen / sonstigen Vergiftungen		V	
- infolge von Vergiftungen bei Kindern bis		14 Jahre	14 Jahre
 bei Herzinfarkt oder Schlaganfall als Folge von Bewusstseinsstörungen durch Trunkenheit 		2	V
als Folge von Bewusstseinsstörungen beim Lenken von Kfz bis		1,20 ‰	1,50 ‰
als Folge von Bewusstseinsstörungen durch Medikamente		V	V
- als Folge von Bewusstseinsstörungen durch Herz- u. Kreislaufstörungen		✓	✓
 als Folge von Bewusstseinsstörungen durch Ohnmacht / Schlafwandeln 		✓	✓
- als Folge von Bewusstseinsstörungen durch Müdigkeit / Schläfrigkeit		✓	
 als Folge von Bewusstseinsstörungen durch epileptische oder andere Krampfanfälle durch Folgen psychischer und nervöser Störungen 		- V	V
 durch die Einwirkung von Gasen und Dämpfen 		V	
- durch Unfälle infolge Rettungsmaßnahmen		V	V
 durch Strahlen (z.B. Röntgen- und Laserstrahlen) 		✓	✓
 durch gewalttätige Auseinandersetzungen und 	I innere Unruhen	✓	✓
durch Unfälle bei Fahrtveranstaltungen	atall areas	•	
 durch Unfälle bei lizenzfreien Motorsportveranstaltungen durch Unfälle bei Führen von Kfz durch Minderjährige 		_	V
- durch Feuerwerkskörper		_	
and in case works.			
Leistungsverbesserungen			
Erweiterung der Gliedertaxe (Auszug)			
bei Verlust oder Funktionsunfähigkeit	AUB		
Arm	70%	75%	80%
Hand Daumen	55% 20%	60% 25%	70% 30%
Zeigefinger	10%	15%	20%
anderer Finger	5%	10%	10%
Bein	70%	75%	80%
Fuß	40%	45%	55%
große Zehe	5%	10%	15%
andere Zehe	2%	5%	5%
Auge Ohr	50% 30%	60% 40%	60% 45%
Onr Geruch	10%	10%	45% 15%
Geschmack	5%	10%	15%
Verlust der Stimme / Sprechfähigkeit	individuell	100%	100%
Niere	individuell	25%	25%
beide Nieren	individuell	100%	100%
Milz	individuell	10%	10%

AUB 2008 SLP **PRIMUS PLUS PRIMUS** Verlängerung der Anmeldefristen im Invaliditätsfall auf 30 Monate 36 Monate Verlängerung der Eintrittsfrist im Invaliditätsfall auf 21 Monate 24 Monate 100% Erhöhung des Mitwirkungsanteils auf 50% Erweiterung der Invaliditätsneufeststellung durch den Versicherungsnehmer auf 5 Jahre Reduzierung der Invaliditätsneufeststellung durch den Versicherer auf 2 Jahre 1 Einschluss der Versehensklausel 1 Streichung der Operationspflicht Mitversicherungsmöglichkeit einer lebenslangen Unfallrente bis 2.000 € 2.000 € → es gilt auch die erweitere Gliedertaxe / verbesserte Mitwirkungsregelung Mitversicherungsmöglichkeit der erweiterten Übergangsleistung Verlängerung der Anmeldefristen bei Todesfall auf 21 Tage 21 Tage Leistung der Todesfallsumme auch bei Verschollenheit keine Rückforderung von Leistungen bei Tod der versicherten Person im 1. Jahr 5 Jahre Verlängerung des Krankenhaustagegelds bis 3 Jahre Erhöhung des Krankenhaustagegelds bei stationärer Behandlung im Ausland bis 2 Wochen 4 Wochen 3fach KHT + GG Leistung des Krankenhaustagegelds auch bei ambulanten Operationen 3fach KHT + GG Schmerzensgeld bei Knochenbrüchen und Bänderrissen 100 € 200 € Leistung des Krankenhaustagegelds auch bei Behandlung in gemischten Instituten Leistung des Krankenhaustagegelds auch bei stationären Desensibilisierungsmaßnahmen Verlängerung des Genesungsgelds auf 365 Tage 750 Tage Leistung des Genesungsgelds auch wenn die verletzte Person im Krankenhaus verstirbt Leistung bei Rooming-In für 30 Übernachtungen 40 Übernachtungen Verlängerung des passiven Kriegsrisikos bis zum 14.Tag 21.Tag → ausdrückliche Mitversicherung von Terroranschlägen Kein Ausschluss von Unfällen beim Lenken von Krafträdern 1 Vollständige Übernahme von Arztgebühren zur Begründung des Leistungsanspruches 1 1 Mitversicherung des beruflichen Luftfahrrisikos für Mediziner Mitversicherung von Kitesurfen Einschluss folgender beitragsfreier Leistungen 10.000 € 20.000 € Reha-Management bis Reha- / Kur-Beihilfe täglich 20 € 30 € Kosten für soziale Rehabilitation (z. B. Kfz-, Wohnungsumbau) bis 10.000 € 20.000 € Kosten für medizinische Hilfsmittel (z. B. Rollstühle, Prothesen) bis 10.000 € 20.000 € Kosten für Umschulungsmaßnahmen bis 10.000 € 20.000 € Kosten für Erlernung von Gebärdensprache und Blindenschrift bis 10.000 € 20.000 € 10.000 € Unfall-Service (inkl. Bergungskosten) bis 200 000 € Druckkammerkosten bis 10.000 € 20.000 € Sofortleistungen bis in Höhe Übergangsleistung 20.000 € Kosmetische Operationen bis 10.000 € 50.000 € → einschließlich Zahnersatz f ür alle nat ürlichen Z ähne 1.000 € 3.000 € Haushaltshilfe / Kinderbetreuung / Tageseltern bis Nachhilfegeld für Schüler bis 750 € 1.500 € Verdienstausfall bis 500 € 1.000 € Komageld wöchentlich 100 € 200 € physiotherapeutische Maßnahmen bis 500 € Osteopathische Behandlungen bis 500 € Orthopädische Hilfsmittel bis 500 € Psychologische Erstbehandlung bei Schwerstunfällen 10 Sitzungen Doppelte Todesfall-Leistung bei Unfällen beider Elternteile bis 20.000 € 40.000 € Doppelte Todesfall-Leistung bei Unfällen in öffentlichen Verkehrsmitteln bis 20.000 €

Vorsorgeversicherung bei Heirat

Vorsorgeversicherung bei Geburt von Kindern

(bei Vollinvalidität für außergerichtliche und gerichtliche Durchsetzung

von Ansprüchen gegen deutsche Sozialversicherungsträger)

→ bei Invalidität

→ bei Invalidität

Sozial-Rechtsschutz bis

bei Tod

für 3 Monate

50.000 €

50.000 €

5.000 €

5.000 €

10 €

für 12 Monate

für 6 Monate

50.000 €

AUB 2008 SLP PRIMUS PRIMUS PLUS weitere Leistungen - Vorschusszahlung auf Invaliditätsleistung ohne Todesfallsumme bis 5.000 € 10.000 € Beitragsfreistellung bei Tod des VN oder des mitversicherten Partners für 2 Jahre 2 Jahre Beitragsfreistellung der Kinderunfallversicherung bei Tod des VN bis zum 21. Lebensjahr 21. Lebensjahr Sonderkündigungsrecht bei Arbeitslosigkeit Easy-Care (sofern vereinbart) gegen Zuschlag gegen Zuschlag → Besorgungen und Einkäufe bis zu 6 Monate 1 → Begleitung bei Arzt- und Behördengängen sowie Fahrdienst → Fahrdienst zur Krankengymnastik oder zu Therapien ~ → Grundpflege bis zu 6 Wochen (Körperpflege u. ä.) → Familienhilfe (inkl. Kinderbetreuung) 1 → Tag- und Nachtwache - Leistungsverbesserungen gelten automatisch Leistungsgarantie gegenüber den GDV-Musterbedingungen Bedingungen erfüllen die Mindeststandards des Arbeitskreises

"Beratungsprozesse" (Stand 02.2010)

^{*} Die Leistungsbeschreibungen sind stark verkürzt wiedergegeben. Die rechtsverbindliche Beschreibung des Versicherungsschutzes ergibt sich ausschließlich aus den im Versicherungsschein dokumentierten Leistungen sowie aus den vereinbarten Versicherungsbedingungen.